

ANSWER

-78-

Denksprüche.

Der auf dem Kopf hat einen Hut,  
Dem sieht er noch einmal so gut,  
Wenn er ihn herunter lässt.

Spricht der Vater: Schnell, mein Rü  
Gebrauch' nicht lange, thu's gefährlich

### The neutrons 2000

Sag, Onkel Sam, was sind denn das  
Sachen.  
Die uns dein Wilson und dein Beder mac-  
hend habet mir denn von Neutralität  
Und frechst unter Land auf zum Hebet  
Und heißtt uns rufen zu dem großen Heit.  
Doch er hoch endt dieses Freiges Lust.  
Und schiet doch hundertlos dem Kriegen  
Sag, Onkel Sam, nennst du das ein neut-

Wirst du so thibben an den Wulen drücken,  
Doch sie denn Kremp, her Mutter deinem Ruh  
Den Händel hörte, die Schafe nahm,  
Oft w's Gefüll die lachte vom Scham.  
Wie andre Mutter heißtest geliebt dich  
Und wunderlich genannt geliebt Bruder Alo!  
Dem liebst du die blauen Wölfe in die Ge-  
Grenz. Daßet Son, wenn ich doch ein neuer  
König?

Da läßt dich nur der Welt neutral erscheinen  
Und regt dich nicht, den Kämpfergeist zu wecken.  
Der gierig führt des Arieren Feuerstaub  
Und seine Reckling sucht in Gold und Blut  
Wo bleibt denn Rechtigkeit? Das gilt  
Schwur,  
Wer der denn Wind und Welle Böse nur?  
Ob bei mir nicht die Tho der Worte im  
Platz,  
Und dieses nur in Weissen ein neutrales Pa-  
tienten zu dich schickt und wachter Schie-  
ßen.  
Dann läßt dich Riddion nicht zum Jüngsten  
Sich wohn und thörl, wie es sich gehört.  
Dann dein eigen Wolf soll nicht empört  
Kommen mit' mehr Elendsernst für Krie-  
ge zu suchen.  
Das wird hem Freiheit viele ein Ende machen  
Und sei vom blauen Himmel wunderlich  
Denk.

**friege.**



Leh. Rath Prof. Dr. Alfred  
Goldschneider.



## **rietagsgäste.**

Feit.